

Ministerium für Bildung und Kultur, Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

Abteilung B **Bildungspolitische
Grundsatz- und
Querschnitts-
angelegenheiten**

Referat: B 3

An die Leiterinnen und Leiter
der Schulen im Saarland

Bearbeitung: Anne Wannemacher
Tel.: +(49)681 501-7467
Fax: +(49)681 501-7442
E-Mail: gesunde-schule
 @bildung.saarland.de
Aktenzeichen: B 3 – Gesunde Schule
Datum: 20. März 2020

nachrichtlich:

- den Hauptpersonalräten
- den Landkreisen, Städten und Gemeinden
als Schulträger
- den Studienseminaren sowie dem
Landesseminar
- den FGTS-Maßnahmeträgern

Coronavirus (SARS-CoV2, COVID-19)

- Hier: - Digitalisierung von Besprechungen
- Plattform ONLINE Schule Saar und Weiterbetrieb der Moodle-Plattform des LPM

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die zahlreichen positiven Rückmeldungen, die uns aus den Schulen erreichen. Mindestens ebenso wichtig sind auch Ihre Hinweise auf Abläufe, die noch nicht reibungslos erfolgen können. Im Folgenden einige Informationen, die Ihnen bei der Bewältigung des Arbeitsalltages helfen sollen:

Digitalisierung von Besprechungen

Wie Sie wissen, sollen in der aktuellen Situation Zusammenkünfte von mehr als 5 Personen vermieden werden. Dies stellt Schulen schnell vor die Frage, wie können Besprechungen und Arbeitszusammenkünfte aufrechterhalten werden, ohne die Kolleginnen und Kollegen unnötigen Risiken auszusetzen. Die Antwort darauf lautet: Digitalisierung von Besprechungen.

Auch das Ministerium für Bildung und Kultur, sowie die ganze Landesverwaltung setzt aktuell auf Telefonkonferenzen bzw. digitale Besprechungsformate. Ein solches Format hat sich sicherlich auch schon an der ein oder Schule etabliert. Heute möchten wir Ihnen ein freiwilliges Angebot unterbreiten, dass es Ihnen als Schulleitung ermöglichen soll, mit Ihrem Kollegium digitale Besprechungen durchführen zu können. Das Tool „WebEx“ ermöglicht nicht nur einfach durchzuführende Audio- bzw. Videokonferenzen, sondern ermöglicht es Ihnen



auch den Bildschirm bzw. Dokumenteninhalte den Besprechungsteilnehmenden zur Ansicht zu bringen.

In anliegenden Dokumenten finden Sie nähere Erläuterungen zu der Nutzung sowie zu dem Verfahren, wie Schulen bis zu drei Zugänge bekommen können, mit deren Hilfe zu Besprechungen eingeladen werden kann (Gastgeber*innen-Zugang). Für Lehrkräfte als Teilnehmer*innen an Konferenzen reicht eine Registrierung durch die Lehrkraft in unserem System aus.

Schulen mit gymnasialen Oberstufen sowie berufliche Schulen erhalten in den kommenden Tagen einen ersten Gastgeber*innen-Zugang. In einem zweiten Schritt können alle Schulen, die an dem Angebot Interesse haben, bis zu drei Zugänge zur Einrichtung von Besprechungen erhalten.

Sollten Sie trotz Anleitung noch Unterstützung benötigen, haben wir für Sie die E-Mail-Adresse videokonferenz@schule.saarland.de zur Hilfestellung geschaltet.

Plattform ONLINE Schule Saar und Weiterbetrieb der Moodle-Plattform des LPM

Die Moodle-Plattform am LPM wird auch weiterhin zur Nutzung zur Verfügung stehen. Es werden auf dieser Plattform künftig aber keine neuen Schulzugänge mehr zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich hat das Ministerium für Bildung und Kultur wie bereits im Rundschreiben vom 18. März 2020 dargestellt, gemeinsam mit dem Landesinstitut für Pädagogik die Plattform ONLINE Schule Saarland aufgesetzt. Inzwischen wurden auch bereits die ersten Zugänge zu der Plattform eingerichtet. Um Dopplungen und Überschneidungen zu vermeiden, können die Nutzer der neuen Plattform ONLINE Schule Saarland, wenn gewünscht, ihre bisher über Moodle genutzten Daten auf ONLINE Schule Saarland übertragen lassen. Das LPM wird die Übertragung vornehmen. Bitte wenden Sie sich dazu an pgruen@lpm.uni-sb.de.

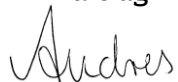
Zusätzlich können Lehrkräfte, Schüler*innen, Eltern und Erziehungsberechtigte auf der Plattform ONLINE Schule Saarland (<https://schule-digital.saarland>) ohne Registrierung auf ein eigens zusammengestelltes Angebot an Materialien frei zugreifen. Die Schulen werden gebeten, Eltern und Erziehungsberechtigte entsprechend zu informieren.

Schülerinnen und Schüler, die zu Hause nicht über einen für die Nutzung der digitalen Plattformen geeigneten Internetzugang verfügen, sind auf andere Informationswege angewiesen. Bitte stellen Sie sicher, dass auch diese Schülerinnen und Schüler mit Lernangeboten versorgt werden können und vereinbaren Sie ggf. individuelle Möglichkeiten, z. B. Abholen der Materialien oder den Postweg.

Ein weiteres Schreiben mit Informationen zum Thema „Organisation Notbetreuung“ wird Ihnen ebenfalls noch im Laufe des heutigen Tages zugehen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Kathrin Andres

Leiterin der Abteilung B

Bildungspolitische Grundsatz-
und Querschnittsangelegenheiten